

Neuer Unfallschutz von K&M

Der Assekuradeur Konzept & Marketing (K&M) startet die neue Tarifgeneration seiner Unfallversicherung allsafe bodyguard. Diese bietet ab sofort vier statt zwei Tariflinien für eine individuellere Absicherung, eine Tariflinie ohne Gesundheitsfragen, neue und verbesserte Leistungen sowie Premium-Gliedertaxen für die zwei stärksten Tariflinien.

Mit der Tarifgeneration 2.0 erweitert der Konzeptentwickler aus Hannover seinen Unfallschutz auf das von anderen K&M-Produkten bekannte 4-Tariflinien-Modell: Vom Basisschutz pure 2.0 ohne Gesundheitsfragen über die erweiterten Tariflinien fine 2.0 und prime 2.0 bis hin zum Leistungsprimus perfect 2.0, der unter anderem eine Besitzstandsgarantie für den Unfallbegriff und beitragsfreie Leistungen sowie die Kostenübernahme für die Haustierbetreuung nach einem Unfall bietet.

Mit den neuen Premium-Gliedertaxen, die exklusiv zu prime 2.0 und perfect 2.0 hinzuwählbar sind, lässt sich die Taxe für Arm und Bein auf bis zu 100% erweitern. Außerdem verzichten die zwei stärksten Tariflinien vollständig auf eine Mitwirkung bei nahezu allen Vorerkrankungen.

Such-, Rettungs- und Bergungskosten sind ebenso wie kosmetische Operationen und Zahnbehandlungs- sowie Zahnersatzkosten bis 1 Millionen Euro abgesichert. Darüber hinaus ist die unfallbedingte Beschädigung und Zerstörung von bereits vorhandenem Zahnersatz schon ab der Tariflinie fine 2.0 im Versicherungsschutz eingeschlossen. Auch Infektionen und allergische Reaktionen durch Insektenstiche oder Tierbisse sind mitversichert.

Optional ist das neue Schmerzensgeld, mit der Versicherte bereits bei geringen Verletzungen wie Schnitt- oder Platzwunden auch ohne Invalidität eine Leistung erhalten. Die Höchstleistung des Schmerzensgeldes können Versicherte bis zu einer Summe von 5.000 Euro selbst wählen.

Das Höchsteintrittsalter hat K&M auf 79 Jahre angehoben und auf eine Altersgrenze für die Versicherungsdauer gänzlich verzichtet. „Unseren allsafe bodyguard stellen wir ein Leben lang zur Verfügung. Damit reagieren wir auf die erhöhte Nachfrage unserer Geschäftspartner nach einem Unfallschutz, der über die marktüblichen Altersgrenzen hinaus gültig ist“, erklärt Marcel Lütterforst aus der K&M-Geschäftsleitung.

Kontakt für Rückfragen

Nico Dodoo

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

0511 / 640 54 392

presse@k-m.info

www.k-m.info